

Inhalt

I. Einleitung: Zur unverhältnismäßigen Bedeutung eines kleinen Staates	7
Karte	11
II. Zerfall der Ersten und Konstituierung der Zweiten Libanesischen Republik	12
1. Ereignisgeschichtlicher Hintergrund	12
2. Zerfall des Einheitsstaates	14
3. Das Abkommen von Ta'if als Grundlage der Zweiten Republik	18
III. Herausforderungen und Entscheidungen der Nachkriegszeit	24
1. Sicherheit und Staatsmacht	25
2. Kriegsfolgen und Fragen des Wiederaufbaus	34
3. Die Glaubwürdigkeit der Staatsorgane und der Stil libanesischer Politik	51
IV. Die Parlamentswahlen von 1992	59
1. Politikum Wahlggesetz	61
2. Wahlkampf und Boykott	63
3. Die Rationalität von Wahlen und Boykott	66
4. Parlamentswahlen als Mittel politischer Kriegführung	71
5. Ein Votum für Veränderung	73
V. Perspektiven: Herausforderungen und Chancen für einen neuen Libanon	80
1. Berri und Hariri als Symbole der Veränderung	80
2. Das Kabinett Hariri und seine Agenda	84
3. Souveränität: Externe Akteure und nahöstlicher Friedensprozeß	91
4. Die innenpolitische Szene	110
5. Politischer Konfessionalismus und Säkularisierung	129
6. Von Ta'if zum inneren Konsens?	140
VI. Anhang	149
1. Literaturhinweise	149
2. Abkürzungsverzeichnis	157